

# 31

INTERNATIONALER AUGSBURGER

# JAZZ

SOMMER 5.7. - 9.8.23

Mittwoch **Botanischer Garten**

5.7. **Lakecia Benjamin Phoenix**

12.7. **Kurt Rosenwinkel Quartet**

19.7. **Kathrine Windfeld Bigband**

26.7. **Jakob Manz Groove Connection**

2.8. **Nduduzo Makhathini Plays Augsburg**

9.8. **Alfredo Rodriguez Trio**

Samstag **Brunnenhof, Zeughaus**

In Kooperation mit dem Jazzclub Augsburg e. V.

8.7. **Léon Phal Quintet** | 15.7. **Simin Tander New Quartet**

22.7. **Tobias Christl Wildern** | 29.7. **Julie Campiche Quartet**

5.8. **Matthias Bublath Trio**

# Einfach mehr drin.

## Dein Deutschlandticket in deiner swa Mobil-App.

Für nur  
49 Euro überall  
mobil sein.

Jetzt einsteigen:  
[swa.to/dticket](https://swa.to/dticket)

 D-TICKET



Immer an deiner Seite





Foto © Ruth Plössel



Foto © Marko Petz

Liebes Jazzsommer-Publikum,

lange konnten wir von den guten Erinnerungen an die rauschende Jubiläumsausgabe im vergangenen Jahr zehren, aber mit den ersten Sonnenstrahlen steigt auch die Vorfreude auf die neue Jazzsommer-Saison! Jetzt ist es so weit: Vom 5. Juli bis zum 9. August erwarten uns wieder erstklassige Freiluftkonzerte im Botanischen Garten und im Zeughaus-Brunnenhof.

Bei seiner 31. Auflage beweist der Internationale Augsburg Jazzsommer ein außerordentlich feines Gespür für hochkarätige, speziell auch weibliche Jazz-Acts am Puls der Zeit: Wir freuen uns nicht nur auf Latino-Rhythmen im Botanischen Garten und auf die erste Bigband beim Jazzsommer seit 15 Jahren, sondern blicken auch mit besonderer Vorfreude auf Lakecia Benjamin und Kathrine Windfeld, die in der traumhaften Naturkulisse des Rosenpavillons unterstreichen werden, welches enorme Potenzial in der zeitgenössischen Jazzszene von Frauen ausgeht.

Sein Potenzial voll entfaltet hat in den letzten Jahren auch der Brunnenhof im Zeughaus. In Kooperation mit dem Jazzclub Augsburg wird der malerische Innenhof während des Festivals abermals zum urbanen Hotspot für aufstrebende Bands aus dem In- und Ausland.

Unser Dank gilt Festivalleiter Tilman Herpichböhm, dem engagierten Team im Kulturrat und allen Partnerinnen und Partnern des Jazzsommers, die es uns möglich machen, gemeinsam mit Ihnen neue Klangwelten zu entdecken!

Wir wünschen Ihnen dabei viel Vergnügen.

Eva Weber  
Oberbürgermeisterin

Jürgen K. Enninger  
Referent für Kultur, Welterbe und Sport

# DER WILDE SOUND DER 20ER

## **Musik im Deutschland der 1920er Jahre.**

Neue Medien und alte Traditionen, Revolution und Beharrung, Klassik und Jazz stehen sich gegenüber. Das Zeitalter des Rundfunks beginnt. Erleben Sie diese musikalisch spannende Epoche und Bezüge zur Gegenwart mit BR-KLASSIK.

[br-klassik.de/20er](http://br-klassik.de/20er)

**BR**  
**KLASSIK**



Liebe Besucher\*innen,  
 wir haben schon wieder ein Jubiläum!  
 Der erste Jazzsommer fand im Jahre  
 1993 statt. Nach der letztjährigen  
 30. Ausgabe sind es also nun volle drei  
 Jahrzehnte, die das Festival existiert.  
 Seitdem sind auf 356 Konzerten – 167  
 davon im Botanischen Garten – über  
 100.000 Besucher\*innen in den Genuss  
 internationaler Jazzacts gekommen.

Diese Zahlen unterstreichen die Bedeutung der Konzertreihe in – auch für die Kulturlandschaft – herausfordernden Zeiten. Umso erfreulicher ist es zu sehen, wie der wunderschöne Botanische Garten auch als lebendiger Kulturort zu einem echten Aushängeschild der Stadt Augsburg geworden ist.

Beim Blick auf das Programm ist schnell erkennbar, dass das Line-up in diesem Jahr von Diversität und überwältigender musikalischer Qualität geprägt ist: Mit Lakecia Benjamin und Kathrine Windfeld kommen zwei Protagonistinnen des internationalen weiblichen Jazz in die Stadt. Die eine steht für ehrlichen, virtuosen amerikanischen Jazz, die andere beeindruckt mit kompositorischen Meisterwerken für ihre Bigband aus Dänemark. Ich freue mich, dass mit Nduduzo Makhathini ein exzellenter Pianist aus Südafrika unserer Einladung mit lokalen Musikern die Bühne zu teilen gefolgt ist und ich bei diesem Ereignis selbst am Schlagzeug sitzen darf. Wie in den letzten Jahren bereichert mit Kurt Rosenwinkel erneut eine Gitarrenlegende das Programm, zusammen mit seinem herausragenden New Yorker Quartett. Jakob Manz, der Youngster des deutschen Jazz, präsentiert mit seiner neu formierten Supergroup groovigen 70s-Sound und das Abschlusskonzert von Alfredo Rodriguez verspricht kubanischen Sommerjazz, wie er innovativer derzeit kaum zu finden ist.

Im Brunnenhof werden eine Jazz-Harfenistin, ein Pariser Überflieger, ein Jazzstern aus Berlin bzw. Aichach, eine deutsch-afghanische Sängerin und drei Galionsfiguren der Münchener Jazzszene abermals unterstreichen, warum dieser tolle Ort mit seinen Samstagabend-Konzerten fester Bestandteil des Festivals geworden ist.

Mein Dank gilt dem Team vom Kulturamt und Botanischen Garten, dem Jazzclub Augsburg für die gelungene Brunnenhof-Kooperation sowie den Sponsoren und Partnern für ihren unendlich wichtigen Beitrag für die Kultur.

Hoffen wir gemeinsam auf gutes Wetter!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Tilman Herpichböhm'. The signature is fluid and stylized, with a long horizontal stroke at the end.

Ihr Tilman Herpichböhm, Festivalleiter



Auch dieses Jahr sind wir wieder Sponsor des Augsburgers Jazzsommers.

INNOVATIV. NACHHALTIG. BAUGESUND.

# Ökologisch bauen mit asset

Ob Ziegel-, Holz- oder Hybridbauweise – asset entwickelt und baut zukunftsfähige Häuser. Dabei setzen wir sowohl auf Energieeffizienz als auch auf nachhaltige, baugesunde Materialien. Denn Ihr Wohlbefinden und die Umwelt haben für uns oberste Priorität. Wir sind Vorreiter für Effizienzhaus Plus-Siedlungen und bieten als Generalunternehmer alles aus einer Hand.

Bei uns treffen Sie auf mehr als 25 Jahre Erfahrung im Bau, ein kleines Team, persönliche Betreuung und ein individuelles Leistungsangebot. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und Ihr Bauvorhaben gemeinsam mit Ihnen umzusetzen.

Besuchen Sie uns auf [www.asset-gmbh.net](http://www.asset-gmbh.net) oder sprechen Sie uns persönlich an.



**asset**  
bauen wohnen gmbh

asset bauen wohnen gmbh  
Graf-Bothmer-Str. 8, D-86157 Augsburg  
0821 - 22790 - 0, [info@asset-gmbh.net](mailto:info@asset-gmbh.net)



## Lakecia Benjamin Phoenix



Foto © Elizabeth Leitzell

Die Ausnahmesaxophonistin aus New York zählt zu den derzeit wichtigsten Frauenstimmen des Jazz weltweit, u.a. kürte sie das renommierte Down Beat Magazin zum No. 1 Rising Star 2020 (Altsaxophon). Nicht zuletzt ihr vielumjubeltes Konzert bei der diesjährigen Internationalen Jazzwoche Burghausen zeigte die Energie und Intensität auf, die diese trotz jungem Alter so tief im Jazz verwurzelte Künstlerin mit ihrem Quartett zu erzeugen vermag. Ihre fesselnde und mitreißende Bühnenpräsenz, gepaart mit der Wertschätzung von Tradition, Herkunft, Gleichberechtigung und Kunst verleiht dem Konzert eine besondere Bedeutung.

Nach *Pursuance: The Coltranes*, einer Hommage an Alice und John Coltrane, präsentiert Lakecia Benjamin nun in Europa ihr neues Album *Phoenix*.

Lakecia Benjamin - saxes

Zaccai Curtis - piano

Ivan Taylor - bass

E. J. Strickland - drums

## Kurt Rosenwinkel Quartet



Foto © Janette Beckman

Seit über 30 Jahren zählt Kurt Rosenwinkel zu den einflussreichsten Jazzgitarristen der Welt. Mit seinem aussagekräftigen Signature-Sound hat der in Berlin lebende US-Amerikaner maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung des Jazz genommen. Schon lange gibt er sein Wissen an Studierende der renommiertesten europäischen Hochschulen weiter, umgibt sich mit immer neuen Generationen von angehenden Musikerinnen und Musikern und entwickelt sich und seinen Stil stetig weiter.

Nun tourt „der Mann mit vielen musikalischen Tugenden“ (Joshua Redman) auch wieder mit seinem amerikanischen Quartett und dem neuen Album *Undercover – live in the Village Vanguard*, welches das spannende Zusammenspiel von Gitarre und Piano in den Vordergrund stellt.

Kurt Rosenwinkel - guitar

Nicola Andrioli - piano

Doug Weiss - bass

Gregory Hutchinson - drums

## Kathrine Windfeld Bigband



Foto © Cat Munro

Lange musste der Jazzsommer darauf warten, endlich wieder der – wie manche sagen – Königsklasse des Jazz, eine Bühne zu bieten: Nach 15 Jahren tritt erstmals wieder eine Bigband im Rosenpavillon auf. Besonders erfreulich ist, dass Pianistin und Bandleaderin Kathrine Windfeld aus Kopenhagen dieses Genre sehr gegenwärtig interpretiert. Ihre atemberaubenden Kompositionen leben von einer seltenen Kombination aus Zartheit und Kraft: ein farbenfrohes Zusammentreffen von ausgefeilten harmonischen Passagen, treibenden Grooves, poetischen Balladen und explosiven Arrangements.

Die vielfach ausgezeichnete Komponistin (u.a. Ben Webster Preis 2022) und ihr nach zahlreichen Europa-Tourneen perfekt eingespieltes Ensemble versprechen ein herausragendes Konzerterlebnis.

Kathrine Windfeld - piano

Maj Berit Guassora, Rolf Thofte Løkke, Magnus Oseth - trumpet

Göran Abelli, Tobias Stavngaard, Anders Larson - trombone

Jakob Lundbak, Magnus Thuelund, Roald Elm Larsen, Marek Konarski,

Aske Drasbæk - saxes | Viktor Sandström - guitar

Johannes Vaht - bass | Henrik Holst Hansen - drums



**AUGSBURGER  
STADTSOMMER**

**MODULAR FESTIVAL**

**WATER  
& SOUND**

**LA STRADA**

**LANGE  
KUNSTNACHT**

**INTERNATIONALER  
JAZZSOMMER**

**SOMMERNÄCHTE**

**LECHFLIMMERN**

**SOMMER  
AM KIEZ**

**SUMMER  
STAGE**

**FREILICHTBÜHNE**

**KUNSTWERK  
OPEN AIR**

**augsburger-stadtsommer.de**



**DANKE AN UNSERE PARTNER**



## Jakob Manz Groove Connection



Foto © Gregor Hohenberg

Jakob Manz ist Anfang 20 und trotz seines jungen Alters nicht mehr aus der deutschen Jazzfestival-Landschaft wegzudenken. Aus der Tradition berühmter Power-Saxophonisten wie David Sanborn, Lou Donaldson oder auch Klaus Doldinger kommend, huldigt er auf seinem brandneuen Album *Groove Connection* mit kreativem Zutun internationaler Superstars dem Sound der Siebziger Jahre, sprich dem Funk, Soul und Rhythm 'n' Blues. Welthits, etwa von Billie Eilish, Adele oder Whitney Houston gehen Hand in Hand mit Eigenkompositionen (u.a. auch von Keyboarder/Produzent Roberto Di Gioia, bekannt durch seine Zusammenarbeit mit Joy Denalane und Max Herre), ohne in seichte Smooth-Jazz-Gefilde abzudriften. Das liegt vor allem an der überraschenden Authentizität, die die Band an den Tag legt, nicht zuletzt wegen der spektakulären Rhythmusgruppe mit dem dänischen Funk Unit Bassisten Lars Larry Danielsson und dem Schweden Per Lindvall (u.a. ABBA). Komplettiert wird die Band durch die ebenfalls schwedische Posaunistin Karin Hammar und den vielgebuchten Session-Gitarristen Bruno Müller.

Jakob Manz - saxes, flutes | Karin Hammar - trombone  
Roberto Di Gioia - piano | Bruno Müller - guitar  
Lars Larry Danielsson - bass | Per Lindvall - drums

## Nduduzo Makhathini plays Augsburg



Foto © Hugh Mdlalose

Aus Südafrika reist mit Nduduzo Makhathini einer der wichtigsten Jazzmusiker Afrikas und zugleich einer der spannendsten Jazzpianisten weltweit nach Augsburg. Auf einzigartige und hochenergetische Weise verbindet er traditionellen Jazz mit südafrikanischer Tradition und Rhythmik. Dabei beeindruckt der aus einer Musikerfamilie stammende Virtuose, Komponist und Philosoph besonders durch seine unvoreingenommene, forschende Annäherung ans Musizieren. Experimentierfreude beweist Makhathini, der als erster Künstler auf Blue Note Africa, einem 2022 gegründeten Ableger des renommierten Jazzlabels, veröffentlicht wurde, auch bei seinem Auftritt in Augsburg.

Als Stargast einer Kollaboration mit Festivalleiter Tilman Herpichböhm am Schlagzeug trifft er auf eine Band lokaler Jazzgrößen, die allesamt bereits in anderen Besetzungen Teil des Festivals waren.

Nduduzo Makhathini - piano

Jan Kiesewetter - saxes | Volker Heuken - vibraphone

Alex Bayer - bass | Jonas Herpichböhm - percussion

Tilman Herpichböhm - drums

## Alfredo Rodriguez Trio



Foto © Anna Webber

2006 wurde Pianist Alfredo Rodriguez auf dem Montreux Jazzfestival von Quincy Jones entdeckt und erklimmt seitdem stetig die Leiter des Erfolges in der Jazzwelt. Eine lange Liste an Einladungen zu Jazzfestivals und eine Grammy-Nominierung zeugen von der Popularität und Qualität des 37-jährigen Kubaners, der seit 2009 in den USA lebt.

Kein Wunder, wenn man sieht, mit welcher Leichtigkeit hier komplexe kubanische Rhythmen mit Jazz, Klassik und grenzenloser Improvisation verknüpft sind. Alfredo Rodriguez steht für lateinamerikanische Spiel- und Lebensfreude par excellence! Ausnahmeschlagzeuger Michael Olivera und Bassist Yarel Hernandez komplettieren das Trio, das zum Abschluss des Jazzsommers einen karibischen Abend voller Emotionen und Virtuosität verspricht.

Alfredo Rodriguez - piano

Yarel Hernandez - bass

Michael Olivera - drums

# 8.7.

BRUNNENHOF, ZEUGHAUS

Samstag | 20.00 Uhr

**ja-zz c-l-ub**  
augsburg

## Léon Phal Quintet

Léon Phal - saxes | Zacharie Ksyk - trumpet | Arnaud Forestier - piano  
Rémi Bouyssiere - bass | Arthur Alard - drums

Foto © Vinc VDH



Junger französischer Jazz erfährt derzeit einen echten Boom in Europa, unter anderem wegen Musikern wie Léon Phal. Seine Musik ist verwurzelt in den bekannten Jazzstandards, beeinflusst von Neo-Soul und Funk und gewürzt mit einer Prise Elektronik. Dabei entsteht ein Sound, der den Zugang zum Genre Jazz entmystifiziert. Sein zweites Album *Dust to Stars* vereint Einflüsse aus House, Afrobeat und Drum 'n' Bass zu einer Jazz-Tanzmaschine.

### Film-Preview im LILIOM

Das LILIOM Kino zeigt exklusiv während des Festivals eine Preview von „*Music for black Pigeons*“.

Der dänische Dokumentarfilm erkundet das Leben und die Arbeitsweise einiger der bekanntesten und produktivsten Jazzmusiker der Welt, darunter viele, die auch schon im Botanischen Garten zu Gast waren - wie Lee Konitz, Joe Lovano, Mark Turner, Joey Baron oder Jon Christensen.

**Do. 6.7., 19:00 Uhr**

tel. Reservierung  
**0821 - 29714889**

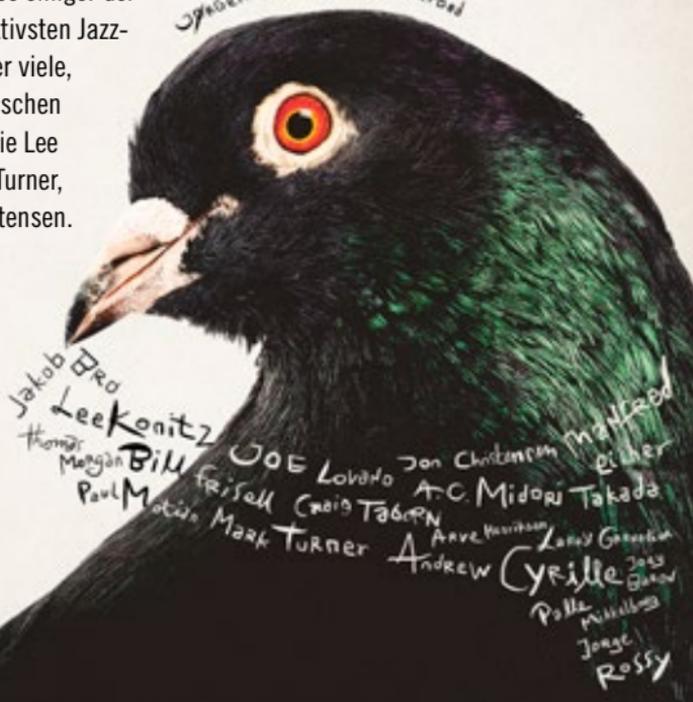
[www.liliom.de](http://www.liliom.de)

**AB 21.9.  
IM KINO**

**DER  
JAZZ  
FILM**

**MUSIC  
for black  
PIGEONS**

ein Film von  
Uffe Lind & Anders Koefoed



## Simin Tander New Quartet

Foto © Matthias Kleebe



Simin Tander – vocals  
 Jonas Kilmork Vemøy – trumpet  
 Björn Meyer – bass  
 Samuel Rohrer – drums

Die deutsch-afghanische Sängerin und Komponistin Simin Tander ist eine der außergewöhnlichsten Stimmen im heutigen Jazz. Sie singt auf Englisch und auf Paschtu, der Sprache ihres afghanischen Vaters und schlägt somit eine faszinierende Brücke zu ihrem familiären Erbe. Mit ihrer einzigartigen Art zu improvisieren, fernab vom traditionellen Scat-Gesang, kreiert sie eine Klangwelt voller Mystik und leidenschaftlicher Freiheit. Simins aktuelles Album *Unfading*, eine Hommage an die weibliche, u.a. auch afghanisch-weibliche Dichterkunst, wurde von der internationalen Presse gefeiert.

## Tobias Christl Wildern

Tobias Christl - vocals, FX | Peter Meyer - guitar  
 Dan Peter Sundland - bass | Max Santner - drums

Foto © Dovile Sermokas



In der Nähe von Aichach geboren, in den wichtigsten Jazzstädten Deutschlands zu Hause: Der ECHO-nominierte Sänger Tobias Christl gehört zu Köln und Berlin wie der Jazzsommer zu Augsburg. Seine international renommierte Band Wildern bedient sich bei Prince, a-ha oder Rio Reiser und lässt mit hörbarer Freude fürs Dekonstruieren, Abreißen und Umbauen neue Musik entstehen, die reich ist an Ecken und Kanten, Kontrasten, Brüchen und unerwarteten Wendungen. Zugleich bleibt die Seele der Songs erhalten, je nach Betrachtungsweise könnte man sogar sagen: sie wird freigelegt.



...SCHÖNES LEBEN HIER!

  
**C. BECHSTEIN**  
Centrum Augsburg  
Flügel & Klaviere

*Der Flügel, den Pianisten lieben.*

C. Bechstein Centrum Augsburg GmbH  
Halderstraße 16 · 86150 Augsburg · Tel. +49821-152030  
augsburg@bechstein.de · [www.bechstein.com/centren/augsburg](http://www.bechstein.com/centren/augsburg)

## Julie Campiche Quartet

Julie Campiche - harp, FX | Leo Fumagalli - saxes, FX  
Manu Hagmann - bass, FX | Clemens Kuratle - drums

Foto © Sophie Le Meillour



Die Harfe ist kein Instrument, das instinktiv mit Jazz in Verbindung gebracht wird, aber das hat Julie Campiche nicht gebremst. Die Schweizer Harfenistin ist eine „geniale Exotin“ (Deutschlandfunk Kultur) und mit ihrem Instrument ständig auf der Suche nach Innovation. Ihr Quartett, das sich aus Schweizer Künstlern der neuen Generation zusammensetzt, liefert Musik, in der auch elektronische Effekte mal in zarten, mal in kraftvollen Stimmungen ineinandergreifen. Das Quartett erweitert so den eigenen Horizont, bleibt aber seiner Energie und den von der Harfe initiierten Wurzeln treu. Musik, die das Innerste berührt. Intensiv und ehrlich.

## Matthias Bublath Trio

Matthias Bublath - piano | Peter Cudek - bass | Christian Lettner - drums

Foto © Daniel Gall



Nach einem knappen Jahrzehnt als Freelancer in New York zählt Matthias Bublath heute zu den wichtigsten Pianisten Süddeutschlands und machte in den letzten Jahren vor allem an der Hammond-Orgel und als Bigband-Leader von sich reden. Nun entert er mit neuem Album und einem topformierten Jazz-Piano-Trio die Festivalbühnen. Dabei spielt seine stilistische „éducation transatlantique“ eine wesentliche Rolle: von Gospel bis Latin und Funk kann Bublath diverse Jazzeinflüsse durchbuchstabieren, doch dieses neue Trio bietet zusätzlich auch popkulturelle Assoziationen.

# DANKE!

Große Anerkennung gilt auch dieses Jahr all unseren Partnern, Sponsoren sowie dem Team des Botanischen Gartens, die die 31. Ausgabe des Jazzsommers möglich gemacht haben.

Herzlichen Dank!

Hauptsponsor:



Weitere Sponsoren:



**asset**

bauen wohnen gmbh



Förderer:

**Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst**



**Jazzförderung**  
Bayerischer Musikrat

KOOPERATION  
MIT



## Impressum

Hrsg. & Veranstalter:  
Kulturamt der Stadt Augsburg  
Bahnhofstr. 18 1/3a, 86150 Augsburg  
Tel.: 0821 324-3251  
kulturamt@augzburg.de  
www.augsburg.de  
Festivalleitung: Tilman Herpichböhm  
Marketing & PR: Fabian Schreyer  
(Kulturamt der Stadt Augsburg)  
Gestaltung Print & Web: Herbert Heim

**WIR SIND TEIL VOM**



**AUGSBURGER  
STADTSOMMER**

## Vorverkauf

Tickets über [www.reservix.de](http://www.reservix.de), an der Bürger- & Tourist-Information am Rathausplatz, an allen Vorverkaufsstellen mit Reservix-System und über die Hotline 0761 888499 99.

## Eintrittspreise

Botanischer Garten (feste Sitzplätze):

VVK: Kat. 1: € 34,00 Kat. 2: € 30,00 Kat. 3: € 26,00 (zzgl. Gebühr)

AK: Kat. 1: € 36,00 Kat. 2: € 32,00 Kat. 3: € 28,00

Brunnenhof im Zeughaus (freie Platzwahl):

VVK: € 15,00 (zzgl. Gebühr)

AK: € 17,00

## Ermäßigungen

- Schülerinnen, Schüler, Studierende, FSJ- & BFD-Leistende, Arbeitslose, Auszubildende, Menschen mit Schwerbehindertenausweis (Merkzeichen „B“, Begleitperson frei): Ermäßigung von € 4,00 (Bot. Garten) bzw. € 2,00 (Brunnenhof) bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises am Einlass.
- Kultursozialticket / Tafelausweis: Ticket für € 1,00 an der Abendkasse
- „swa City – Meine swa“: € 1,00 Rabatt auf den Preis des Einzeltickets

## Veranstaltungsorte

Botanischer Garten, Dr. Ziegenspeck-Weg 10, 86161 Augsburg

Brunnenhof im Zeughaus, Zeugplatz 4, 86150 Augsburg

## Konzertbesuch

- Einlassbeginn: Botanischer Garten: 18 Uhr, Brunnenhof: 19 Uhr
- Keine Pause, Konzertdauer ca. 80 Min.
- Keine Ausweichspielstätte: Die Konzerte finden auch bei Schlechtwetter im Freien statt. Neben wetterfester Kleidung dürfen Schirme mitgebracht werden.  
Unwetter-Hotline: 0821 324 3259 (am Konzerttag ab 15 Uhr)
- Gastronomie:  
Botanischer Garten: Speisen und Getränke im Kastaniengarten (Reservierung: 0821 563364, [www.augsburg-biergarten.de](http://www.augsburg-biergarten.de)).  
Brunnenhof: Getränkeausschank vor und während der Konzerte.



[augsburger\\_jazzsommer](https://www.instagram.com/augsburger_jazzsommer)



[Jazzsommer](https://www.facebook.com/jazzsommer)

[www.augsburger-jazzsommer.de](http://www.augsburger-jazzsommer.de)

Gäste willigen durch den Besuch der Veranstaltung in die unentgeltliche Verwendung ihrer Bilder und Stimmen für Fotografien, Live-Übertragungen, Sendungen und/oder Aufzeichnung von Bild und/oder Ton ein, die in Zusammenhang mit der Veranstaltung erstellt werden, sowie deren anschließende Verwertung in allen gegenwärtigen und zukünftigen Medien und deren Verbreitung auch digital z.B. über das Internet. Die Einwilligung kann gemäß DSGVO jederzeit widerrufen werden. Wenden Sie sich dazu bitte an das Kulturamt der Stadt Augsburg.



# Weil Kultur uns alle inspiriert.

## **Kultur fördern lässt Menschen daran teilhaben.**

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Stadtparkasse Augsburg seit jeher verpflichtet. Das stärkt jeden Einzelnen – regional und bürgernah. Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.

## **Weil's um mehr als Geld geht.**



Stadtparkasse  
Augsburg